

## **Protokoll**

### **44. Generalversammlung des Turnverein Eich am 26. November 2021 im Restaurant Vogelsang, Eich**

Selin heisst die Turner herzlich willkommen an der 44. Generalversammlung des TV Eich und freut sich, nach zwei speziellen, anspruchsvollen Jahren die Turnerschaft wieder begrüßen zu dürfen. Sie hofft, dass es allen gut geht, und wünscht sich einen Abend mit Fokus auf die schönen Erinnerungen. Selin informiert über das Rahmenprogramm und erläutert, dass es aufgrund der aktuellen Lage keine Tombola sowie auch keine Einzahlung des Jahresbeitrages in bar geben wird. Sie bittet um die Überweisung per E-Banking, bevor sie allen "e Guete" wünscht. Zur Vorspeise gibt es einen grünen Salat "Mimosa" an französischem Dressing, gefolgt von einem Chögeli-Pastetli an Reis und dazu Erbsli und Rübli als Hauptspeise.

#### **1. Begrüssung**

Selin beginnt um 21:08 mit dem offiziellen Teil der Generalversammlung und bedankt sich bei der Turnerschaft nochmals für ihr Erscheinen. Sie richtet einen herzlichen Dank an die Küche für das feine Abendessen, welchem die Turner mit kräftigem Applaus beipflichten. Selin schildert, dass sich Sandra Steiger leider kurzfristig entschuldigen musste, da sie sich in Quarantäne befinde.

Speziell begrüsst Selin die Ehrenpräsidentin Ruth Limacher, den Ehrenpräsidenten Sepp Frühauf, Ehrenmitglied und Fahngotte Heidi Limacher sowie Ehrenmitglied und Fahngötti Hans Küng. Zudem heisst sie die Ehrenmitglieder Joe Bachmann, Willy Baumann, Vreni Gebistorf, Mary Ghislini, Hans Isch, Ruth Isch, Heidi Küng, Edith Ochsner, Barbara Riedweg, Elsbeth Stähli, Eveline Willimann und Priska Zemp willkommen. Die Ehrenmitglieder Andrea Bucher, Annette Fleischlin, Rita Galliker, Markus Stalder und Fritz Suter haben sich entschuldigt.

Die Einladungen wurden gemäss Statutenvorgabe 14 Tage vor der GV zugestellt.

Die Vereinsmitglieder Fritz Amrein, Marlis Amrein, Beat Birrer, Jeannette Christen, Leonie Fasser, Fabienne Fecker, Toni Fleischlin, Rita Galliker, Rita Hodel, Anja Kolar, Jren Lang, Edith Liniger, Xaver Meier, Guido Portmann, Martin Urwyler, Brigitta Wapf und Susanne Wigger haben sich entschuldigt. Barbara Riedweg merkt an, dass auch Ruth Graber sich entschuldigen liesse.

#### **2. Wahl der Stimmzähler**

Hans Isch schlägt Elisa Suter, Joe Bachmann und Evelyne Häller als Stimmzähler vor. Da keine weiteren Vorschläge folgen, werden die Nominierten in globo per Handheben gewählt. Die Auszählung ergibt eine Anwesenheit von 50 Stimmberechtigten, womit das absolute Mehr bei 26 liegt.

Hans gibt das Wort an Selin, die sich herzlich bei ihm für die Übernahme dieses Traktandums bedankt.

#### **3. Protokoll**

Selin berichtet, dass die 43. Generalversammlung bekanntlich zuerst verschoben und dann im vergangenen Frühling definitiv abgesagt werden musste. Deswegen wurden die wichtigsten Jahresgeschäfte per schriftlicher Beschlussfassung abgewickelt, wobei allen Mitgliedern die entsprechenden Dokumente brieflich oder via Mail zugestellt und sie zur Stimmabgabe gebeten wurden. Selin dankt allen, die an der Abstimmung teilgenommen und somit zum korrekten Abschluss des vergangenen Vereinsjahres beigetragen haben. Alle Mitglieder haben nach Auszählung der Stimmen einen kurzen Bericht über die Abstimmungsergebnisse erhalten, welcher als Protokoll zu verstehen

ist. Nachdem keine ergänzende Meldung folgt, wird dessen Genehmigung durch die GV beantragt. Das Protokoll wird einstimmig angenommen. Selin dankt der Protokollführerin Aurelia Varrone für ihre Arbeit.

#### 4. Rückblick

Vorstand: Selin erläutert, dass es ja nicht so gewesen wäre, als ob der Vorstand nach seiner ersten GV Ende 2019 gelangweilt nach neuen Herausforderungen gesucht hätte, als plötzlich dieses Virus die Welt auf den Kopf stellte. Sie spricht allen von Herzen ihr Beileid aus, welche in irgendeiner Weise Verluste erleiden mussten. Im Weiteren meint sie, dass wohl alle mehrmals an ihre eigenen Grenzen gestossen wären und verständlicherweise der Turnverein in solch unbequemen Zeiten nicht immer oberste Priorität hätte. Nichtsdestotrotz wurde der Vorstand immer wieder von der Turnerschaft überrascht, begeistert und motiviert. Es war ihm ein Anliegen, den Turnbetrieb im Rahmen des Möglichen aufrecht zu erhalten, auch teilweise mit Online-Trainings oder einer Osterchallenge. Selin betont, dass sich all diese Bemühungen ohne die Unterstützung der RiegenleiterInnen und das Feedback von den Turnern gar nicht gelohnt hätten. Deswegen dankt sie allen ganz herzlich für ihre Treue und ihr Sorgetragen zum Verein!

Ausserdem schildert Selin, dass nebst dem Verfassen von Schutzkonzepten und Koordinieren der Onlinetrainings wie gewohnt die Buchhaltung geführt, diverse Dokumente überarbeitet und sortiert, Mitgliederlisten aktualisiert, die Riegenleitersitzung organisiert und durchgeführt und in den letzten Wochen die Generalversammlung vorbereitet wurde.

Selin bemerkt, dass in dieser Aufzählung zwei wichtige Punkte fehlen würden: Einerseits musste erneut Corona-bedingt auf den Vereinsanlass Schnellster Eicher verzichtet werden, andererseits wurde auch wetterbedingt der Vereinsausflug abgesagt. Der Vorstand wäre auf Letzteren aber vorbereitet gewesen, denn der Vorstand hat bereits im Juli auf der Route des Vereinsausfluges ein «Vorstandsreisli» unternommen. Es würde zu hoffen bleiben, dass nächstes Jahr in irgendeiner Form ein Vereinsanlass stattfinden könne.

Selin bedankt sich von Herzen bei ihren Vorstandsfrauen für die tolle Zusammenarbeit und bei allen Turnern für das Verständnis, wenn auch etwas nicht wie gewohnt abgelaufen sei. Der Vorstand sei jederzeit offen für jegliches Feedback und sehr froh, wenn die Turner den Vorstand mit ihrem Wissen und ihrer Erfahrung im TV Eich unterstützen.

Riegen: Die Jahresberichte wurden dieses Jahr bereits vorgängig von den Riegenleitern zugestellt und sind dem Protokoll als Anhang beiliegend. Selin berichtet zusammenfassend, dass allem Anschein nach trotz allen Widrigkeiten die Begeisterung für gemeinsames Sporttreiben in allen Riegen riesig sei. Die Riegenleiter haben sich mit viel Engagement bemüht, auch mit Einschränkungen abwechslungsreiche Turnstunden auf die Beine zu stellen.

Selin betont, dass das KiTu leider nach wie vor nicht stattfindet, weil sich noch keine neue Leiterin oder kein neuer Leiter finden liesse. Es sei sehr schade, dass dieses Angebot nicht angeboten werden könne, und man hoffe, dass sich bald jemand für die Leitung zur Verfügung stellen würde.

Die Jugi Knaben 2 hatten dieses Jahr mit seiner sehr kleinen Teilnehmerzahl zu kämpfen. Momentan laufen gerade Gespräche, um eine Zusammenarbeit mit der Jugendarbeit auf die Beine zu stellen, damit neue Mitglieder angeworben und Präsenz gezeigt werden könne.

Im Weiteren berichtet Selin, dass seit den Sommerferien die neue Riege "Mini Dancers" unter der Leitung von Elena und Elisa starten konnte, die sich bereits über einige tanzbegeisterte Kids freuen könnten. Ausserdem haben die Rumba Liners ihr Angebot

ausgebaut und bieten nun eine weitere Tanzstunde an, die sich vor allem auch an Anfänger richtet. Das Angebot befindet sich noch in der Testphase.

Zum Schluss merkt Selin an, dass Elsbeth Stählin die Fitnessriege seit über 30 Jahren mit viel Herzblut leitet. Elsbeth wünsche sich zukünftig Unterstützung in der Leitung und würde sich sehr freuen, zusätzliche LeiterInnen an ihrer Seite zu haben.

Selin dankt allen Leiterinnen und Leitern für ihre tollen Leistungen und bittet um grossen Applaus, der kräftig erwidert wird.

Freud und Leid: Julia Krummenacher und Petra Müller haben dieses Jahr 15 Geburtstagskindern eine Geburtstagskarte geschrieben und einigen auch ein Geschenk vorbeigebracht. Julia erzählt, dass die Begegnungen und Besuche immer schön waren, auch wenn sie und Petra viele Einladungen aus Zeitgründen leider ablehnen mussten. Sie freuen sich sehr auf ein weiteres Jahr voller Geburtstage.

An dieser Stelle bittet Selin die Turner, allfällige Todesfälle bitte dem Vorstand zu melden, da diese Information nicht immer einfach zugänglich sei.

## 5. Kassa- und Revisorenbericht

Priska verweist auf den Kassenbericht, der gemeinsam mit der Einladung zur GV zugestellt wurde. Sie berichtet, dass aus bekannten Gründen keine Events stattfinden konnten, weswegen es finanziell ein eher ruhiges Jahr gewesen sei. Zusammenfassend erläutert sie, dass durch die Absage des Schnellsten Eichers (Konto 3800) sowie dem Ausfall der Mohrenkopftombola durch die fehlende physische GV (Konto 3510) rund CHF 2000 in der Kasse fehlen. Zudem fielen auch die Beiträge aus dem KiTu aus (Konto 3040), welche nochmals ca. CHF 500 – 600 ausgemacht haben. Dieses Defizit konnte jedoch durch den Ausfall der letztjährigen GV ausgeglichen werden, deren Kosten sich normalerweise auf ungefähr CHF 2500 belaufen würden. Priska merkt an, dass der TV trotz Absage des Schnellsten Eichers den Zuschuss der Gemeinde Eich von CHF 500 dankend erhalten habe. Abschliessend meint Priska, dass sich die restlichen Ausgaben und Einnahmen in etwa die Waage hielten. Zudem hätten die Wertschriften im Vergleich zu letztem Jahr zugelegt. Nachdem keine Anmerkungen oder Fragen aufkommen, gibt Priska das Wort an Revisor Hans Isch.

Hans verliest den Revisorenbericht, der gemeinsam mit der Jahresrechnung der Einladung zur GV beilag. Gemäss Statuten haben Priska Friedli und er die Revisionsprüfung vorgenommen, Belege eingesehen und die Verbuchung kontrolliert. Die ausgewiesenen Vermögensbestände und Bankkonten sind vorhanden und stimmen mit der vorgelegten Buchhaltung überein. Hans beantragt die Genehmigung der Jahresrechnung des TV Eich 2020/21 über die GV per Handheben. Die Rechnung wird einstimmig angenommen. Im Weiteren beantragt er, dass Priska für ihre saubere Führung der Buchhaltung mit grossem Applaus verdankt werden soll, was von den Turnern gerne ausgeführt wird. Priska dankt den beiden Revisoren Priska und Hans sowie den Turnern für das Vertrauen. Im Weiteren erwähnt sie, dass Hans und Priska bereits seit Jahren die Revisionsprüfung sehr gewissenhaft durchführen würden, weswegen sie sich ein kleines Präsent verdient hätten. Priska überreicht den beiden Revisoren eine Honiggans und bedankt sich herzlich bei ihnen für ihre Arbeit.

Priska erinnert die JugendriegenleiterInnen daran, dass ihnen pro Kind und Jahr drei Franken zur freien Verfügung stehen, zum Beispiel für eine Glacé oder einen Ausflug. Sie ruft die JugendriegenleiterInnen auf, von dieser Gelegenheit Gebrauch zu machen. Der Anspruch auf den Betrag verfällt am Ende des jeweiligen Vereinsjahres, wenn dieser nicht genutzt wurde.

Abschliessend berichtet Priska, dass der Verein momentan 80 Aktivmitglieder, zwölf Aktivmitglieder Jugend und sechs Passivmitglieder zähle, wovon 20 Ehrenmitglieder seien. Zudem listet sie die Jahresbeiträge wie folgt auf:

- Aktivmitglied: CHF 110.00
- Aktivmitglied in mehreren Riegen: CHF 130.00
- Aktivmitglied von 16 – 20 Jahren: CHF 90.00
- MuKi/VaKi: CHF 90.00
- Jugiriegen: CHF 40.00

Priska erwähnt nochmals, dass an dieser GV auf das physische Einkassieren des Jahresbeitrages verzichtet werde, doch sie bittet um die Überweisung per E-Banking in den nächsten Tagen. Die Bankverbindung laute wie folgt:

*Raiffeisenbank Beromünster PC 60-5900-6*

*Vereinskonto: Turnverein Eich, 6205 Eich*

*IBAN: CH28 8080 8003 2038 0939 9*

## 6. Traktandum Anträge

### Statutenänderung:

Claudia erinnert daran, dass an der letzten GV vom 15. November 2019 der Antrag zur Vorbereitung der Statutenänderung angenommen wurde. Der Vorstand habe sich diesem Auftrag letztes Jahr bei einem Wochenend-Workshop und mithilfe der Inputs von Fritz Suter angenommen und einen Vorschlag ausgearbeitet, der mit der Einladung zur GV zugestellt wurde. Anfangs erwähnt Claudia, dass es bereits eine Änderung am zugestellten Vorschlag gegeben hat. Nach einer Rückmeldung von Ruth Limacher wurde die eingeführte Mitgliedschaft "Mittturner" nochmals überdacht und als nicht nötig empfunden. "Mittturner" sollte als Ersatz für die Mitgliedschaft "Nicht-Mitglied" gelten, doch zumal es keine Nichtmitglieder mehr gäbe, wird auch ein Ersatz überflüssig. Alle turnenden Mitglieder seien somit Aktivmitglieder und würden sich entsprechend den eigenen Möglichkeiten im Verein einbringen.

Claudia geht die vorgeschlagenen Änderungen durch und kommentiert die Beweggründe hinter den Anpassungen.

*Zum besseren Verständnis und zur einfacheren Lesbarkeit wird hier auf die mündlichen Ausführungen verzichtet. Alle Anpassungen sind im Anhang zu finden.*

Nach den Ausführungen merkt Claudia zudem an, dass die Mitgliederbeiträge nicht in den Statuten festgehalten werden, zumal sie dynamisch seien und gemäss Statuten jährlich an der GV festgelegt werden. Da sie zudem häufig ein Diskussionspunkt seien, werde im nächsten Vereinsjahr gemeinsam mit den RiegenleiterInnen und den Mitgliedern eine Anpassung erarbeitet. Damit eröffnet sie die Fragerunde.

Heidi Limacher fragt, ob beim Punkt 5.4.2 «Pflicht eines Riegenleiters» das «Weiterleiten von Informationen des Vorstandes an die Mitglieder» bedeuten würde, dass der Vorstand nur noch über die Riegenleiter kommunizieren wird, und somit die Entscheidung, ob Informationen brieflich oder per Mail zugestellt werden, obsolet werden würde. Selin schildert, dass damit keine Änderung an der aktuellen Form gemeint sei, sondern lediglich verstärken soll, dass die RiegenleiterInnen als Sprachrohr für die Mitglieder gelten sollen, wenn es um Informationen geht, die primär die Riegenleiter betrifft (z.B. Schutzkonzepte zur Durchführung). Der Vorstand wird weiterhin alle Mitglieder kontaktieren, wenn die Informationen offiziellen oder sehr allgemeinen Charakter haben.

Barbara Riedweg fragt, wie die Bezahlung des Jahresbeitrages gehandhabt werden soll, wenn jemand während des Jahres beitrifft, und ob nur ein vollständig bezahlter Jahresbeitrag zur Teilnahme an der GV berechtigt (4.3.3). Sie sehe dabei ein Problem, da die Situation entstehen könnte, dass jemand den gesamten Jahresbeitrag zahlen

müsse und nur wenige Male ins Turnen kommen könne. Claudia erwidert daraufhin, dass die Statuten dies schon immer so vorgesehen hätten und nie weiter definiert wurde, ob ein *pro rata*-Jahresbeitrag dem Rechnung tragen würde. Ausserdem gäbe es andere Beispiele, wo der Beitrittszeitpunkt auch keine Rolle spiele. Barbara meint, dass dies in einem Verein aber nicht anlockend neuen Mitgliedern gegenüber sei. Selin meint schliesslich, dass damit ein wichtiges Thema angesprochen wurde, welches auch unter dem Jahr viel zu diskutieren gebe, da es keine definierte Grundlage dafür gebe. Der Vorstand sei auch der Meinung, dass dies einfacher und rücksichtiger geregelt werden müsse, weswegen das Thema an der nächsten GV aufgenommen wird, nachdem man gemeinsam mit den RiegenleiterInnen nach einer Lösung gesucht hätte. Die diesjährige GV hätte keine weitere Kapazität für dieses grosse Thema zugelassen. Barbara zeigt sich damit einverstanden, doch sie betont, dass sie einen solchen Stolperstein nicht in den Statuten möchte. Selin sagt, dass die Mitgliederbeiträge unabhängig von den Statuten angepasst und auch einzelne Abschnitte in den Statuten an der nächsten GV nochmals aufgegriffen und aktualisiert werden können. Ausserdem gibt der Abschnitt 6.5, der vorsieht, dass die Jahresbeiträge jedes Jahr festgesetzt werden, Spielraum für eine Anpassung im nächsten Jahr.

Priska Friedli meldet sich und meint, dass sie die geplante Lösungsfindung als sehr grossen Aufwand für nur CHF 110.00 empfinde. Die Preise des TV seien sehr human, weswegen sich die Frage stelle, ob ein so grosser Aufwand überhaupt lohnenswert sei.

Nachdem es keine weiteren Meldungen folgen, stellt Claudia den Antrag, die Statuten gemäss Vorschlag des Vorstandes anzupassen und die neuen Statuten anzunehmen. Der Antrag wird mit einer Enthaltung grossmehrheitlich angenommen. Claudia dankt den Turnern und bekräftigt, dass alle Punkte ernst- und aufgenommen werden.

#### Vereinsfahne:

Auch dieser Antrag wurde bereits gemeinsam mit der Einladung vorgestellt. Selin erläutert, dass der Zustand der Vereinsfahne sehr fragil sei und sie über mehrere kaputte Stellen verfüge. Es sei fraglich, ob sie einen weiteren Einsatz überstehen würde. Gemeinsam mit dem Fahngötti Hans Küng wurde anfangs 2020 eine Offerte für die Reparatur eingeholt, die sich auf knapp CHF 2000 belief. Allerdings wurde bemerkt, dass aufgrund des schlechten Zustandes ein gutes Resultat nicht garantiert werden könne. Deswegen wurden zusätzlich einige Offerten für eine neue Fahne eingeholt. Ein Vergleich hat gezeigt, dass je nach Grösse, Material und Verarbeitung grosse Preisdifferenzen bestehen. So koste zum Beispiel eine Fahne mit digitalem Druck ca. CHF 1'000, während eine klassische Fahne aus Seide mit Stickereien bis zu CHF 18'000 kosten könne. Sollte der TV eine neue Fahne wollen, müssen diesbezüglich offene Fragen wie Grösse, Material, Umsetzung und Motiv sowie die Finanzierung geklärt werden. Je nach Preis könne die Vereinskasse die Anschaffung nicht tragen, weswegen allenfalls ein Gönnerbrief aufgesetzt werden müsse. Nachdem diese Punkte geklärt werden, können verbindliche Offerten eingeholt und verglichen werden.

Selin schlägt vor, drei Grundsatzfragen zu klären und zur Abstimmung zu bringen. Zuerst soll klar werden, ob weiterhin eine Vereinsfahne geführt werden soll. Wenn ja, muss entschieden werden, ob die bestehende repariert oder eine neue angeschafft werden soll. Bevor es zur Abstimmung kommt, eröffnet sie die Fragerunde.

Hans Isch fragt, wann die Fahne das letzte Mal gebraucht wurde, worauf die ehemalige Fahnenträgerin Vreni Gebistorf meint, dass dies vor zwei Jahren an der GV war. Selin merkt daraufhin an, dass gemäss früherer Geburtstagsregelung die Fahne auch bei speziellen Geburtstagen verwendet wurde. Allerdings sei auch zu bemerken, dass der TV momentan keinen Fahnenträger habe.

Mehrere Einwände und angeregte Diskussionen zeichnen ab, dass die jetzige Fahne behalten, doch zum jetzigen Zeitpunkt keine neue Fahne angeschafft werden möchte. Der Aufwand zur Beschaffung einer neuen Fahne sei gegenüber dem Ertrag und Nutzen sehr hoch und die Preise enorm. Ausserdem sprechen die Tatsachen, dass der Verein keinen Fahnenträger habe und die Fahne kaum benutzt werde, für sich. Trotzdem habe die Fahne einen sentimental Wert, weswegen man sich nicht von der jetzigen Fahne trennen möchte.

Nachdem Selin erläutert, dass die Fahne vermutlich die Reparatur nicht überstehen würde und sie im jetzigen Zustand kaum aus dem Fahnenkasten genommen werden könne, wird entschieden, dass nur darüber abgestimmt werden soll, ob eine neue Fahne angeschafft werden soll oder nicht. Bei Ablehnung würde nichts unternommen werden und die alte Fahne bliebe ungebraucht im Fahnenkasten. Nach mehreren Anläufen wird der Antrag, eine neue Fahne zu beschaffen, vom absoluten Mehr bestehend aus 33 Stimmen abgelehnt. Selin merkt an dieser Stelle an, dass die Turner jederzeit auf den Vorstand zukommen können, wenn jemand eine Idee oder einen Antrag für die Zukunft der Fahne habe.

## 7. Mutationen

In diesem Vereinsjahr wurden ein paar Mutationen verzeichnet. Priska teilt mit, dass *Nicola Gebistorf* aus dem Riegenleiterteam ausgetreten sei, nachdem er im Leitungsteam der Jugi Knaben 2 war. Priska bedankt sich im Namen des Vorstandes bei Nicola für sein wertvolles Engagement für den Turnverein Eich und merkt an, dass ihm im Anschluss an die GV ein Geschenk überreicht wird. Zudem wird *Rita Hodel* während ihrem Mutterschaftsurlaub durch *Nicole Rast* vertreten.

*Joel Kuster* wird als neues Mitglied in der Volleyriege herzlich willkommen geheissen. Ausserdem haben die folgenden Mitglieder vom Jugendmitglied zum Aktivmitglied gewechselt:

- *Fallegger Silja*, Young Dancers
- *Gloggnier Alina*, Young Dancers
- *Renggli Svenja*, Young Dancers

Zudem hat *Vreni Kramis* vom Aktiv- zum Passivmitglied gewechselt, während *Linus Estermann* vom Passiv- zum Aktivmitglied gewechselt hat.

Leider sind die folgende Aktivmitglieder aus dem Verein ausgetreten:

- *Kreienbühl Max*, Volleyball
- *Meyer Claudia*, GymFit-MIX
- *Lardon Elsbeth*, Gymnastik
- *Waldispühl Janine*, Volleyball
- *Waldispühl Tanja*, Volleyball
- *Waldisphül Céline*, Volleyball

Ausserdem hat Passivmitglied *Martin Zemp* seinen Austritt bekanntgegeben.

Priska teilt mit, dass Elisa Suter diesen Herbst die Ausbildung zum J+S Coach macht, weswegen der TV wieder einen Coach hat, was die Turner mit kräftigem Applaus bedanken. Priska wünscht Elisa viel Spass bei der neuen Aufgabe.

Zudem gibt Priska die Auflösung des Polysport bekannt. Sie erläutert, dass aufgrund der Präsenzlisten im Rahmen des Schutzkonzeptes aufgefallen sei, dass die Polysportler nicht mehr geturnt hätten. Der Vorstand habe daraufhin mit Peter Stalder Kontakt aufgenommen und eruiert, welche Beweggründe es gab und welche Möglichkeiten sich anbieten würden, damit die Riegen weiterhin bestehen würde. Viele Angebote wurden gemacht und geprüft, aber seitens der Riege hat sich

abgezeichnet, dass die Riege aufgelöst werden solle, was mit der diesjährigen GV nun in Kraft trete. Die Mitglieder wurden ermutigt, sich anderen Riegen anzuschliessen, doch alle Mitglieder haben sich für den Austritt entschieden. Es sind dies:

- *Amrein Josef*
- *Stalder Peter*
- *Dommen Philipp*
- *Meier Xaver*
- *Minder Richard*
- *Reichmuth Benno*
- *Simmen Werner*
- *Stalder Markus*
- *Stalder Toni*
- *Waldispühl Sepp*
- *Wandeler Hans*

Abschliessend wünscht Priska im Namen des Vorstandes allen neuen und bestehenden Mitgliedern viel Freude beim Bewegen und Schwitzen sowie gute Kameradschaft.

## 8. Demissionen

Selin gibt bekannt, dass sich gleich zwei Mitglieder des Vorstandes dazu entschlossen hätten, ihr Amt niederzulegen.

Sie erzählt, dass Claudia den Vorstand als Beisitzerin in den verschiedensten Anliegen unterstützt habe. Vor allem die verstaubten Statuten haben von ihr einen regelrechten Frühlingsputz verpasst bekommen. Nun stehe Claudia ein Umzug bevor, weshalb sie den Turnverein verlasse. Selin meint, dass alle ihren Humor und ihre Fähigkeit, zu pragmatischen Lösungen zu kommen, vermissen werden, und wünscht ihr viel Entdeckungsfreude in ihrer neuen Heimat.

Selin teilt mit, dass auch bei Priska Veränderungen anstünden oder bereits begonnen hätten. Nebst ihrem eigenen Geschäft belegt sie zusätzlich eine Weiterbildung und einen Lehrstuhl, wobei es verständlich sei, dass der Turnverein hierbei Nachsehen habe. Selin sagt, dass Priska als "Vorstandsgspändli" sehr geschätzt wurde und auch weiterhin herzlich willkommen geheissen würde, sollte sie ein Reissen nach Vorstandssitzungen haben. Selin wünscht Priska viel Erfolg und Freude an ihrer Arbeit und ihren Projekten.

Selin überreicht Claudia und Priska ein Geschenk, während die Turner ihre Arbeit mit grossem Applaus verdanken.

Claudia meldet sich zu Wort und bedankt sich bei den Vorstandsfrauen für die tollen drei Jahre, in welchen sie grosse Wertschätzung, aber auch lange Sitzungen erlebt habe. Viele Themen wurden konstruktiv und mit guten Lösungen diskutiert, was sie sehr geschätzt habe. Nebenbei durfte sie auch im GymFit-MIX leiten. Sie bedankt sich bei ihren Mitturnern fürs Mitschwitzen und Ausprobieren. Claudia wünscht allen viel Spass im Verein und beim Turnen.

Priska meint, sie schliesse sich Claudias Worten an. Sie bedankt sich für das Vertrauen über die drei tollen Jahre. Sie hat mit dem Vorstand viel besprochen und auseinandergenommen, wobei jedes Anliegen ernstgenommen wurde, was auch in Zukunft so bleiben wird. Sie schaut auf lustige und lange Stunden und engagierte Vorstandsfrauen zurück. Priska bleibt weiterhin im Verein und freut sich auf weitere Turnstunden.

## 9. Wahlen

Claudia gibt bekannt, dass durch ihre Demission das Amt der Beisitzerin frei geworden sei. Sie freut es, dass Anja Kolar sich bereiterklärt hat, dieses Amt zu übernehmen. Sie sei aus geschäftlichen Gründen an der Teilnahme an der GV verhindert, doch sie stellte sich vorab über ein paar Zeilen vor. Sie sei schon seit langer Zeit in Eich und leite die Volley-Riege des TV Eich, nachdem sie 10 Jahre für den VBC Sursee gespielt habe. Sie freue sich auf neue Aufgaben und darauf, den Vorstand unterstützen zu können. Claudia bekräftigt, dass sich auch der Vorstand sehr auf sie freue, und ruft zur Wahl auf. Anja wird einstimmig als Beisitzerin in den Vorstand gewählt.

Claudia teilt mit, dass der Posten des Kassiers noch nicht besetzt werden konnte und nun auf Mithilfe der Turner gehofft werde. Nachdem sich niemand spontan meldet, fordert Claudia die Anwesenden auf, jemanden für das Amt zu motivieren. Interimistisch wird Sandra Steiger die Geschäfte weiterführen, bis ein neuer Kassier gefunden wird.

Zuletzt gibt Claudia bekannt, dass Selin, Sandra und Aurelia sich zur Wiederwahl in ihren Ämtern stellen. Claudia fordert die Turner auf, die drei Vorstandsfrauen für eine weitere Amtsperiode zu wählen, welchem die Turner mit grossem Applaus beipflichten.

## 10. Ehrungen

Im neuen Vereinsjahr haben folgende Mitglieder ein Jubiläum zu feiern und dürfen im Vereinsjahr 2021/22 beitragsfrei turnen:

- |   |          |
|---|----------|
| - <i>Fuchs Paula</i> , Gymnastik            | 40 Jahre |
| - <i>Isch Ruth</i> , GymFit/Rumba/Netzbball | 40 Jahre |
| - <i>Fleischlin Annette</i> , Fitness       | 30 Jahre |
| - <i>Stähli Elsbeth</i> , Fitness           | 30 Jahre |
| - <i>Vonäsch Marianne</i> , Fitness         | 30 Jahre |

Claudia überreicht den anwesenden Jubilaren eine Honiggans als Geschenk und dankt ihnen für ihre Treue.

## 11. Jahresprogramm

Selin erklärt, dass einige Termine festgelegt und kommuniziert worden seien, doch dass es selbsterklärend sei, dass allenfalls kurzfristige Planänderungen stattfinden müssten. Die Homepage gebe immer aktuell Auskunft über allfällige Änderungen. Selin tönt an, dass sich auch sonst ein Besuch der Homepage lohne, zumal der TV bald neue Angebote geplant habe.

Das provisorische Jahresprogramm wurde der Einladung zur GV beigelegt und lautet wie folgt:

- 1. Riegenleitertreffen - **4. Mai 2022**
- Schnellster Eicher – **26. Juni 2022** im Rahmen des SC Eich-Jubiläums
- Vereinsausflug – **4. September 2022**
- 2. Riegenleitertreffen – **21. September 2022**
- 45. Generalversammlung im Seehotel Sonne – **25. November 2022**

## 12. Verschiedenes

Nachdem niemand eine weitere Anmerkung oder Frage hat, dankt Selin im Namen des Vorstandes allen, welche in irgendeiner Form den Verein tatkräftig unterstützt haben. Sie richtet ein besonderes Dankeschön an alle Leiterinnen und Leiter, welche mit viel



Motivation ihre Mitglieder zum Schwitzen und Lachen bringen; an die Sponsoren und allen, welche dem TV wohl gesinnt sind; und an Aurelia für das diesjährige Protokoll. Sie dankt allen Anwesenden für ihre Aufmerksamkeit und ihr Durchhaltevermögen. Sie wünscht allen einen gemütlichen Abschluss vom Abend und "e Guete" beim Dessert, das im Anschluss an die GV noch folgt. Ausserdem wünscht sie allen ein gesundes und unfallfreies Vereinsjahr 2021/22. Selin erklärt die Generalversammlung um 22.32 Uhr für beendet.

## Anhang: Jahresberichte der Riegen

### A. RUMBA Linedance

Voll motiviert, lernfreudig und mit einem unbändigen Bewegungsdrang hatten sich nach den Sommerferien 2020 die Mitglieder der Linedance-Gruppe jeweils montags im Singsaal der MZA eingefunden. Corona hatte uns in der Zwischenzeit leider ALLE schon lange beschäftigt und war zur alltäglichen Herausforderung geworden. Flexibilität und Einhalten der Vorschriftsmassnahmen waren das Credo, so natürlich auch im Turnbetrieb. So «mussten» wir die Räumlichkeit wegen der vorgeschriebenen Maximalzahl wechseln. Traurig waren wir darüber keineswegs, war doch die Bühne ideal für unser Training. Der Wermutstropfen dagegen war die Maskenpflicht! Ausser zwei Personen hatten sich aber alle diesen harten Anforderungen angepasst und mit Gesichtsschutz wacker mitgemacht – bis die Luft zum Atmen knapp und knapper wurde! Anfangs Dezember 2020 wurde unsere Tanzfreude dann abrupt gestoppt: der Turnbetrieb wurde Corona-bedingt bis Mitte April 2021 ganz lahmgelegt! Nach dieser langen Durststrecke hatten wir dann doppelt engagiert und freudig das Training wieder aufgenommen und jeweils sogar in den Schulferien das Tanzbein geschwungen. So konnten wir im Schnitt mit zwölf anwesenden Personen doch an die zwanzig neue Linedance Choreos einstudieren und die Oldies repetieren, bis das Parkett rauchte!

Ab Sommer 2021 haben dann sechs Personen von unserem Schnupperangebot Gebrauch gemacht und es sind erfreulicherweise vier TänzerInnen bei uns «hängengeblieben»! Das ist natürlich ein absoluter Glücksfall, und so ist unsere LD-Familie mittlerweile auf eine stattliche Zahl von 17 Personen angewachsen! Ein herzliches WILLKOMMEN den drei Ladies und dem Gentleman! In dieser Zusammensetzung haben wir dann bis zu den Herbstferien in der Halle trainiert, die uns mit ihrer Grösse selbstverständlich half, die Abstandsregeln ohne Probleme einzuhalten. Doch mittlerweile ist in der MZH wieder Wintertraining des SC Eich angesagt und wir weichen (gezwungenermassen) erneut zurück in den kleineren Singsaal. Die engen Platzverhältnisse dort haben uns bewogen, ab dem neuen Vereinsjahr 2021/22 die Gruppe aufzuteilen. So üben neu dienstags die Beginner/Improver im Mehrzweckraum und montags die Improver/Intermediate Linedancer im Singsaal. Durch diese Massnahme sind wir auch wieder in der glücklichen Lage, neue Gesichter bei uns willkommen zu heissen. Jede/r kann mal unverbindlich bei uns Tanzluft schnuppern und gegebenenfalls künftig sehr gerne bei uns mitmachen.

Es versteht sich von selbst, dass bei uns auch der gesellschaftlich-freundschaftliche Aspekt nicht zu kurz kommt. So nehmen wir mit den anderen Montags-Riegen jeweils gerne am Brätliabend am Waldrand teil. Die Teilnehmerzahl wird zunehmend grösser, die Stimmung wird ausgelassener und die Schlacht am Kuchenbuffet ist legendär! Einfach genial dieser Abend am Lagerfeuer und nicht mehr wegzudenken als Schlusspunkt vor den Sommerferien (siehe Fotos auf der Homepage des Vereins)! Ein ähnlicher Anlass, der stimmungsvolle Weihnachtshöck in der Jägerhütte, musste letztes Jahr schweren Herzens gestrichen werden! Auch gehen wir ab und zu gerne zu einem Gschpähnli nach Hause, um bei Speis und Trank Geburtstag zu feiern oder einfach mal in lockerer Runde Spass zu haben. Herzlichen Dank für diese tolle Kameradschaft! Und last but not least machen einige von uns regelmässig vom grossen Angebot der Country Dancenights in der Region Gebrauch. Wir zeigen dann auf den Brettern der Linedance-Szene mit Stolz, was wir unter der Flagge des TV Eich «mit viel Fleiss und Schweiss» gelernt und geübt haben.

Es bleibt mir zum Schluss nun nur, allen Mitturnenden ein grosses Kompliment auszusprechen und zu danken für so viel Begeisterung, Mitwirken und Flexibilität (die leider oft ausgereizt wird in diesen speziellen Zeiten)! Genauso möchte ich mich bei den Vorstandsfrauen ganz herzlich bedanken für ihr stets offenes Ohr für unsere Anliegen, die jeweils rasche Lösungsfindung und die Unterstützung in allen Belangen. BRAVO! Ich grüsse alle Vereinsmitglieder herzlich und wünsche allen ein unfallfreies, glückliches neues Vereinsjahr 2020/21. Bliibet gsond ond hend Fröid a de Bewegig i de Groppä!

### B. Toso X

Trotz vieler Trainingspausen wegen Corona ist das Bedürfnis nach Toso-X (Tae-Bo)-Lektionen vorhanden. Steffi Blendermann versteht es, uns immer wieder zu motivieren, auch wenn die Muskeln brennen und der Schweiß rinnt. Die wohlige Müdigkeit nach einem harten Training entschädigt fürs Durchhalten und die sechs bis neun Teilnehmerinnen möchten keine Lektion missen. Nach einigen Wechseln in Bezug auf die Räumlichkeit können wir nun wieder im Mehrzweckraum trainieren, wo insbesondere der Boden für unser Training gut geeignet ist. Wir schätzen es, dass Steffi auch im kommenden Vereinsjahr wieder Toso-X-Lektionen anbieten wird.

### C. Gymnastik

Nach den Herbstferien durften wir wieder dreimal auf der Bühne turnen. Ab November bis Ende April herrschten wieder Corona-Massnahmen. In dieser Zeit haben wir Leiterinnen uns ab und zu bei den Turnerinnen gemeldet, um zu erfahren, wie es ihnen geht, worüber sich alle gefreut haben. Ab Mai durften wir uns wieder treffen und so absolvierten wir diverse Frühlingmärsche. Am 5. Juli fand das obligate Bräteln im Brand mit der GymFit-Gruppe und den Line Dancers statt. Ein wunderschöner Abend mit einem Sonnenuntergang vom Feinsten führte uns in die Sommerferien. Ab Mitte August durften wir wieder ohne Einschränkung turnen, was wir gerne und fleissig gemacht haben. Zwei September-Märsche mit Turnübungen von Heidi Küng erlaubten uns nochmals, die Natur mit all ihren Facetten zu erleben. Der Sommerausflug vom 29. August fiel leider auch heuer ins Wasser. Frage: Aller guten Dinge sind drei?

Mein Dank geht an Mary und Heidi für ihre tatkräftige Unterstützung. Wir sind ein super Team!

Wir hoffen nun fest darauf, das Corona-Virus in Schach zu halten, um uns wieder wöchentlich treffen zu können.

### D. GymFit-MIX

Der GymFit-MIX Programm-Start nach den Sommerferien 2020 verlief planmässig. Die Lust am Bewegen ist ungebändig. Mit abwechslungsreichen Lektionen die Teilnehmer/innen fördern und sie anspornen, immer besser zu werden und vor allem weiterzumachen, ist das Ziel des motivierten Leiterinnen-Teams. Bereits Mitte September sind wir erneut mit Verschärfung der Massnahmen konfrontiert. Umgestalten, umprogrammieren, die Flexibilität bewahren, „Corona-konform“ zu handeln; all das forderte uns heraus. Die Anstrengung hat sich gelohnt. Denn der nächste längere Unterbruch konnte wenigstens bis Mitte Dezember hinausgezögert werden.

Am 19. April 2021 dürfen wir endlich wieder unser montägliches GymFit starten, und zwar im Freien. Das Outdoortraining kommt sehr gut an, die einzigartig schöne

Abendstimmung und das angenehme Frühlingswetter trugen dazu bei, sich auf dem roten Sportplatz sportlich auszuleben und sich so richtig wohlzufühlen! Dank weiteren Lockerungen durften wir die Halle bald wieder nutzen, zogen aber vorerst das Turnen im Freien noch vor, sofern es das Wetter zugelassen hat. Ganz dem Motto getreu, nämlich „in Bewegung bleiben“ auch ohne Rotationen im Raum, kamen wir alle vollkommen auf unsere Rechnung! Das Leiterinnen-Team kreierte stets ein angemessenes jedoch genauso effizientes Programm neben und auf der Matte, wie auch mit dem Stepper, unser einziges Sportgerät im Einsatz.

Der Abschluss-Höck am 5. Juli beim Brätli-Platz Brand bot eine willkommene Gelegenheit fürs Wiedersehen unter den drei Montagsgruppen Gymnastik, Line Dance und GymFit-MIX. Petrus war uns wohlgesinnt. Ein nahezu perfekter Sommerabend und die unbeschwerte Geselligkeit in freier Natur haben uns für ein paar Stunden die Sorgen vergessen lassen. Eine Woche früher als üblich nahmen wir den Turnbetrieb in der Halle nach den Sommerferien 2021 wieder auf. Es treffen sich regelmäßig 10 bis 14, ja sogar bis 17 Bewegungshungrige zum GymFit-MIX. Das öffentliche TV-Angebot wird nach wie vor genutzt, was uns sehr freut und uns anspricht, dranzubleiben. Die GymFit-Teilnehmer/innen sind sehr motiviert und schätzen das MIX Programm mit all den aktuell möglichen Bewegungsformen. Sie respektieren die vorgeschriebenen Maßnahmen und halten diese diskussionslos ein.

**Edith Ochsner**, die MEX-, Kraft- und Balance-Spezialistin, **Claudia Meyer** mit ihren kreativen Bewegungsabläufen und Kombis, sowie **Ruth Limacher** mit Yoga Flows und Beweglichkeit-fördernden Lektionen, setzen alles daran, den GymFitlern die Freude am Sporttreiben rüberzubringen, die weit über den Montagabend hinaus wirken mag. Im vergangenen Vereinsjahr wurden keine auswärtigen Instruktorinnen engagiert. Ebenfalls haben wir es unterlassen, das traditionelle Netzbball-Spiel ins Programm einzubinden. Wir evaluieren laufend, was zu unserem MIX gehören soll, dazu passt und was neu eingebunden werden kann. So bleiben wir stets „am Ball“. Dabei unterstützt mich Ruth Isch in den administrativen wie auch in organisatorischen Bereichen sehr. Vreni Lindegger überrascht unsere Geburtstagskinder aus der Riege gerne mit Glückwünschen zu ihren runden Jubiläen. Herzlichen Dank euch beiden!

Auch wenn die letzten fast 1 ½ Jahre für alle eine Herausforderung darstellten, hat die beschränkte aber kostbare Zeit des gemeinsamen Sporttreibens uns auch zusammengeschweißt. Denn die Teilnehmer/innen zeigen ihren Spass, sie sind immer gut gelaunt und für ein Witzchen nicht verlegen. Das gegenseitige Aufmuntern bringt einen wohlthuenden Spirit in die Turnstunde hinein! Liebe GymFit-MIX, dafür danke ich euch ALLEN!

#### E. Jugi Mädchen

In der Jugi Mädchen Riege sind 15 top motivierte Mädchen, welche immer super mit dabei sind. Herausforderungen, wie zum Beispiel in Parcours, meistern die Mädchen mit Teamgeist zusammen und helfen einander immer. Wir lachen alle zusammen und haben Spass am Turnen.

#### F. Volleyball 1

Nachdem das Rückrundenturnier, das den Saisonabschluss bildet, im April 2020 wegen Corona nicht durchgeführt wurde und es eine lange Spielpause gab, durften wir erst vom Juni 2020 an wieder unseren geliebten Sport in der Halle ausüben. Kurz

vor den Sommerferien feierten wir im kleinen Rahmen mit einem gemütlichen Zusammensein und feinen Grilladen unseren Saisonabschluss 2019/20. Vom Sommer bis im Herbst bereiteten wir uns mit dem Training einiger Spielsequenzen auf die neuen Saisonspiele vor. Nach zwei Meisterschaftsspielen, wovon wir eines verloren und das andere gewannen, war Ende Oktober schon wieder Volleyballpause, denn wir hätten mit Masken spielen müssen, worüber die Mehrheit des Volleyteams nicht begeistert war. Somit folgte eine lange Volleypause. Erst Ende Juni 2021 fanden wieder Trainings in der Halle statt. Und siehe da, alle wussten noch, wie der Ball aussieht und wie das Spiel funktioniert! Seither üben wir wöchentlich am Dienstagabend wieder unseren Lieblingssport aus. Sogar ein paar neue Gesichter haben den Weg zu uns in die Halle gefunden. Nun hoffen wir, dass uns die Pandemie in Ruhe lässt und wir dienstags spielen und um Punkte kämpfen dürfen. Spass und Spiel halten uns fit und gesund, wenn auch nicht immer verletzungsfrei.

#### G. Männerriege

Das wir längere Zeit die Turnhalle nicht benützen dürfen, hätten wir nie für möglich gehalten. COVID hat uns sehr eingeschränkt und teilweise auch belastet. Wir Männerriegler haben uns trotzdem jeden zweiten Dienstag zu einer Wanderung getroffen, welche meistens Fritz Suter organisiert hat. Dabei hatten wir aber auch immer eine kleine Verpflegung dabei und so war es auch sehr gemütlich. Ab dem Monat August 2021 durften wir wiederum die Halle benützen und unser gewohntes Training durchführen. Wir hoffen sehr, dass es nicht wieder eingeschränkt wird. Meistens sind sieben bis neun Männer am Training dabei. Wir machen ca. dreissig Minuten diverse Übungen und danach wird meistens Unihockey gespielt. Etwas darf nie fehlen: Nach dem Training treffen wir uns abwechslungsweise im Vogelsang oder im Restaurant Sonne zu einem kurzen Trunk, aber es artet nie aus.

Ich danke allen Männern für ihren Einsatz und besonders an Fritz Suter, der viele Wanderungen sehr gut organisiert und auch vorbereitet hat. Vielen Dank dem ganzen Vorstand für ihre grosse Arbeit, die sie dem Verein zuliebe vollbringen. Für das Jahr 2022 wünsche ich allen von Herzen nur das Beste.

#### H. MuKi

Gerne teile ich mit, wie die letzten MuKi-Lektionen gestaltet waren: Bei jeder MuKi-Stunde gibt es ein Thema, z.B. Ballone, Bälle und Schwungtuch, Werfen/Fangen, Spielplatz, Piraten, Igel, Indianer, Stafetten, Parcours usw. Der Start war eher schwierig und zaghaft mit drei bis fünf Teilnehmern. Am 22. September 2021 informierte ich die Mamis, dass die Geschwister, welche jünger als vier Jahre sind, auch teilnehmen dürfen. Dazu machte ich noch eine Mitteilung im Mami-Chat Schenkon. Die Teilnehmer nahmen langsam zu und es kamen bis zu neun Mitglieder! Aktuell sind es jetzt zwei Mamis aus Eich und sechs Mamis aus Schenkon, also insgesamt acht Teilnehmer. Gedanken von mir für das nächste Jahr sind... ob der Start nach den Herbstferien Sinn machen würde? Herausfordernd ist für mich, dass ich nie weiss, wie viele kommen werden, aber das macht es auch spannend und fordert mich bei der Spontanität von der Gestaltung der Stunde. Es macht mir Spass, gespannte und glückliche Kinderaugen zu sehen, welche sich auf die Stunde freuen und zufrieden aus der Halle gehen.

Persönlich teile ich noch mit, dass ich in Erwartung bin und das Baby im Februar 2022 zur Welt kommt. Ab 1. Dezember übernimmt Nicole Rast (Teilnehmerin vom MuKi)

auf unbestimmte Zeit die MuKi-Stunden. Alle Infos dürfen weiterhin über mich abgewickelt werden.

### I. Jugi Knaben 1

Mit nur einer Hand junger Knaben sind wir in das Jahr 2021 gestartet. Die Knaben waren in der 3. – 4. Klasse. Wöchentlich trafen wir uns gemeinsam und haben Outdoor- und Indoortätigkeiten durchgeführt. Wir hatten jeweils ein vielseitiges Programm von Spielen, Ausdauer und Kraft. Das wichtigste war uns jedoch, dass Spass und Humor immer willkommen waren. Es war nicht immer einfach Gruppenspiele zu spielen mit einer Mini-Gruppe. Aufgrund zu geringer Teilnahme der Knaben mussten wir vor den Sommerferien einige Male die Jugi absagen. Im neuen Schuljahr ist unsere Gruppe verdoppelt worden. Die zehn Kinder sind zwischen acht und elf Jahren alt. Mit frischem Wind und neuen Spielideen sind wir in das Jahr gestartet. Gemeinsam mit den jungen Buben wöchentlich Sport zu machen, zu lachen und ihnen beim Wachsen zuzusehen, bereitet uns grosse Freude. Uns hat es auch sehr gefreut, dass die Jugi seit dem neuen Schuljahr enorm gewachsen ist und wir somit mehr Möglichkeiten zum Turnen haben. Wir denken, dass dies an dem Verteilen des Flyers und der unverbindlichen Schnupperwoche liegt.

### J. Young Dancers 2

Die Young Dancers 2 sind mittlerweile ein eingespieltes Tanz-Team. Momentan sind wir sieben junge Frauen zwischen 16 und 20, die sich jeweils am Donnerstag von 20:00 – 21:00 treffen, um zu tanzen. Unsere Choreos gehen von kubanischen Salsa-Beats bis hin zu langsamem Contemporary – am liebsten üben wir zwei Choreos gleichzeitig ein, damit es uns nicht langweilig wird.

### K. Volleyball 2

Wie für alle war auch für uns das Vereinsjahr von der Pandemie geprägt. Da Volleyball vom BAG als Kontaktsportart eingestuft wurde, mussten auch wir auf ein Alternativprogramm umstellen. Die Trainings wurden von HIT-Workouts und Badmintonturnieren geprägt, welche aber jeweils zahlreich besucht wurden. Sobald das Wetter es im Frühling zuließ wurde auf Beachvolleyball umgestellt, und man fand uns jeweils im Sand in Sursee oder Oberkirch, wo teilweise bis Sonnenuntergang gespielt wurde. Erfreulicherweise konnten wir einige Neumitglieder gewinnen, was dazu führte, dass nun in der Halle zwischenzeitlich sogar ein Spiel sechs gegen sechs zustande kam. Dadurch sind wir inzwischen von einer reinen Frauengruppe zu einem ausgeglichenen Verhältnis von Frau-Mann-Anteil gewachsen, was das Spiel beschleunigt und das «Mätchle» noch spannender macht.

### L. Fitnessriege

Ein außerordentliches Vereinsjahr hat auch in unserer Riege verschiedene Spuren und Eindrücke hinterlassen. Bei sportlichen Aktivitäten wie auch beim sozialen Zusammensein standen immer Corona und die daraus resultierenden Massnahmen im Vordergrund. Ein abwechslungsreiches Training zu gestalten ohne das Benutzen von Hilfsgeräten wie Therabändern, Hanteln, Bällen, etc., das Einhalten der Abstands- und Hygieneregeln sowie die vielen Unsicherheiten und langen Trainingspausen stellten für alle besondere Herausforderungen dar.

An vieles haben wir uns inzwischen gewöhnt, der Turnbetrieb kann schon fast wieder normal durchgeführt werden. Der „harte Kern“, das heisst, jene Frauen, die

regelmässig ins Training kommen, ist zwar im Laufe des vergangenen Jahres leider ein wenig kleiner geworden, aber es lohnt sich auf alle Fälle, besonders für diese Turnerinnen, abwechslungsreiche, gesunde, beweglichkeits- und fitnessfördernde Lektionen anzubieten. Auch der soziale Aspekt darf nicht außer Acht gelassen werden. Viele zunächst unscheinbaren Gesten wie z.B. ein fröhliches Lachen, ein freundliches Wort, ein kurzer Blickkontakt, ein Dankeschön, oder Ähnliches, wirken für alle motivierend und machen das Leben lebenswert. „Die schönsten Zeiten im Leben sind die kleinen Momente, in denen wir spüren, dass wir unsere Zeit mit den richtigen Menschen verbringen.“

Seit über dreissig Jahren leite ich die Fitnessriege, zum Teil zu zweit oder zu dritt, aber viele Jahre auch als alleinige Leiterin. Besonders seit meiner Pensionierung wünschte ich mir eine Entlastung und so hoffe ich, dass sich bald eine zweite oder auch eine dritte Leiterin für die Fitnessriege finden lässt.

#### M. Mini Dancers

Im Sommer durften wir mit der neuen Gruppe Mini Dancers starten. Die Gruppe ist für Kinder von der 1. bis zur 5. Klasse gedacht und soll somit einen frühen Einstieg in die Tanzriegen des Turnvereins ermöglichen. Wir trainieren jeweils freitags von 17:30 - 18:30 Uhr. Nebst dem Erlernen von Choreografien, Taktgefühl und Grundsritten gibt es immer wieder auch spielerische Einheiten. Momentan sind fünf motivierte Mädchen dabei. Es macht Freude, mit solch einer lebendigen und fröhlichen Gruppe zu tanzen.

#### N. Young Dancers 1

Wir dürfen jeden Freitag von 18:30 - 19:30 Uhr mit zehn aufgestellten Jugendlichen trainieren. Alle sind motiviert dabei und das Erlernen der Choreografien geht so sehr schnell voran. Nach den Trainings per Zoom geniessen es alle, wieder richtig in der Halle trainieren zu können. Es ist schön zu sehen, wie sich in der Gruppe richtige Freundschaften zwischen den mehrjährigen Mitgliedern gebildet haben. So darf eine kurze Gesprächsrunde am Ende des Trainings oder zwischendurch nicht fehlen. Wir freuen uns auf das noch vor uns liegende Jahr mit dieser gesprächigen Gruppe.

#### O. Jugi Knaben 2

Nach einer langen Coronapause ab Herbst 20, konnten wir im März 21 wieder mit dem Training starten. Die Oberstüfler kamen leider nicht mehr in die Jugi nach der langen Pause, jedoch sahen wir einige neue Gesichter aus der 6. Klasse. So konnten wir durchgehend bis zu den Sommerferien viele tolle Turnstunden mit fünf bis zehn Personen durchführen. Nach den Sommerferien brach die Teilnehmerzahl leider abrupt ein, da die Oberstüfler mehrheitlich in den Jugendraum gehen und die neuen schwachen Jahrgänge uns keine Neuzugänge brachten. Dies zwang uns zu einem Umdenken, wobei nun eine Zusammenarbeit mit dem Jugendraum und Jugieriege angestrebt wird. Zuversichtlich hoffen wir auf viele tolle sportliche Aktivitäten mit den Jugendlichen.

## Anhang: Antrag Statutenänderung

### 1. Name und Sitz

	Original	Änderung	Kommentar
1.1	Der Turnverein Eich (TV Eich) ist ein Verein im Sinne von Art. 60ff des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (ZGB), gegründet am 06. Januar 1978.	<b>Unter dem Namen Turnverein Eich (TV Eich) besteht</b> ein Verein im Sinne von Art. 60ff des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (ZGB), gegründet am 06. Januar 1978.	<i>Kleine Anpassungen zur Vervollständigung</i>
1.2	Der Sitz des Vereins ist in Eich.	Der Sitz des Vereins ist in <b>6205 Eich, Kanton Luzern.</b>	

### 2. Zugehörigkeit

2.1 Der TV Eich ist keinem Verband angeschlossen.

### 3. Zweck

3.1 Der TV Eich unterstützt die Mitglieder bei ihrer sportlichen Tätigkeit in vielfältiger Weise.

3.2	Im Zentrum der Bestrebungen steht die zeitgemässe sportliche Freizeitgestaltung vor allem im Breiten- wie auch im Leistungssport. Der TV Eich legt dabei besonders Gewicht auf: <ul style="list-style-type: none"><li>- Dienst an Gesundheit der Bevölkerung</li><li>- Aus- und Weiterbildung der Trainer und Leiter</li></ul>	Im Zentrum der Bestrebungen steht die zeitgemässe sportliche Freizeitgestaltung <del>vor allem im Breiten- wie auch im Leistungssport.</del> Der TV Eich legt dabei besonders Gewicht auf: <ul style="list-style-type: none"><li>- Dienst an Gesundheit der Bevölkerung</li><li>- Aus- und Weiterbildung der Trainer und Leiter</li></ul>	<i>Zeitgemässe Beschreibung und Ergänzung</i>
-----	--	---	---



	- Nachwuchsförderung	- Nachwuchsförderung - Pflege der Geselligkeit und Kameradschaft	
3.3	Der TV Eich ist politisch und konfessionell neutral und offen für alle. Er orientiert sich an ethischen Werten und setzt sich für Toleranz, Solidarität und Fairplay ein.	Der TV Eich ist politisch und konfessionell neutral und offen für alle. Er orientiert sich an ethischen Werten und setzt sich für Toleranz, Solidarität und Fairplay ein. Der TV Eich orientiert sich an der Ethik-Charta.	

3.4 Der TV Eich nimmt an sportlichen Wettkämpfen teil und organisiert auch solche.

3.5 Der TV Eich leistet als nicht gewinnorientierte Organisation einen sozialen und kulturellen Beitrag innerhalb der Gemeinde. Er strebt nach einem freundschaftlichen Verhältnis zu den anderen Vereinen.

## 4. Mitgliedschaft

	Original	Änderung auf schriftlichem Antrag	endgültige Änderung an GV	Kommentar
4.1	<b>Arten der Mitgliedschaft</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aktivmitglieder</li> <li>- Jugendriegenmitglieder</li> <li>- Kinder im Vorschulalter</li> <li>- Ehrenmitglieder</li> <li>- Jubilare</li> <li>- Passivmitglieder</li> <li>- Gönner</li> </ul>	<b>Arten der Mitgliedschaft</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aktivmitglieder</li> <li>- Jugendriegenmitglieder</li> <li>- Kinder im Vorschulalter</li> <li>- Ehrenmitglieder</li> <li>- <del>Jubilare</del></li> <li>- Passivmitglieder</li> <li>- Gönner</li> <li>- <del>Mitturner</del></li> </ul>	<b>Arten der Mitgliedschaft</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aktivmitglieder</li> <li>- Jugendriegenmitglieder</li> <li>- Kinder im Vorschulalter</li> <li>- Ehrenmitglieder</li> <li>- <del>Jubilare</del></li> <li>- Passivmitglieder</li> <li>- Gönner</li> <li>- <del>Mitturner</del></li> </ul>	<i>„Jubilare“ ist keine Mitgliedschaft, sondern ein temporärer Status eines Aktivmitglieds Die Definition bleibt unter 4.3.5 beibehalten.</i>
4.1.1	<b>Aktivmitglieder</b> Die Aktivmitgliedschaft beginnt frühestens mit dem zurückgelegten 16. Altersjahr. Aktivmitglieder sind in verschiedenen Riegen organisiert. Die Aufnahme erfolgt durch den Vorstand und wird von der Generalversammlung bestätigt.	<b>Aktivmitglieder</b> Die Aktivmitgliedschaft <b>mit Stimmberechtigung</b> beginnt frühestens mit dem zurückgelegten 16. Altersjahr. Aktivmitglieder sind in verschiedenen Riegen organisiert. Die Aufnahme erfolgt durch den Vorstand und wird von der Generalversammlung bestätigt.		
4.1.2	<b>Jugendriegenmitglieder</b> Die Mitgliedschaft für Mädchen und Knaben beginnt frühestens mit der obligatorischen Schulpflicht. Die Aufnahme erfolgt durch den Vorstand.	<b>Jugendriegenmitglieder</b> Die Mitgliedschaft für Mädchen und Knaben beginnt frühestens mit der obligatorischen Schulpflicht. Die Aufnahme erfolgt <b>das Begleichen des Jahresbeitrages.</b>		
4.1.3	<b>Kinder Vorschulalter</b> Die Regelung für Kinder im Vorschulalter wird durch den Vorstand festgelegt (z.B. MuKi-Turnen).	<b>Kinder Vorschulalter</b> Die Regelung für Kinder im Vorschulalter wird durch den Vorstand festgelegt (z.B. <b>KiTu</b> und <b>MuKi-Turnen</b> ). <b>Die</b>		

		<b>Aufnahme erfolgt durch das Begleichen des Jahresbeitrages.</b>		
4.1.4	<b>Ehrenmitglieder</b> Zu Ehrenmitgliedern können Personen ernannt werden, die sich für den TV Eich besonders verdient gemacht haben oder in einer anderen Form als ehrenwerte Förderer des Vereinssports in Erscheinung getreten sind. Die Ernennung basiert auf einer vom Vorstand erstellten internen Regelung zur Ehrenmitgliedschaft. Ehrenmitglieder werden auf Antrag des Vorstandes durch die Generalversammlung ernannt.	<b>Ehrenmitglieder</b> Zu Ehrenmitgliedern können <b>Mitglieder</b> ernannt werden, die sich für den TV Eich besonders verdient gemacht haben oder in einer anderen Form als ehrenwerte Förderer des Vereinssports in Erscheinung getreten sind. Die Ernennung basiert auf einer vom Vorstand erstellten internen Regelung zur Ehrenmitgliedschaft. Ehrenmitglieder werden auf Antrag des Vorstandes durch die Generalversammlung <b>gewählt</b> .		
4.1.5	<b>Jubilare</b> Aktivmitglieder werden nach 30 Jahren aktiver Vereinsmitgliedschaft automatisch zum Jubilar ernannt. Die Ernennung erfolgt an der Generalversammlung.	<i>Absatz 4.1.5 ersatzlos gestrichen</i>	<i>Siehe 4.1</i>	
4.1.6	<b>Passivmitglieder</b> Passivmitglieder sind ehemalige Turner, die noch mit dem Verein verbunden sein wollen oder eine Pause von mindestens einem Jahr einlegen müssen. Die Aufnahme erfolgt durch den Vorstand und wird von der Generalversammlung bestätigt.	<b>Passivmitglieder</b> Passivmitglieder <b>ohne Stimmberechtigung</b> sind ehemalige Turner, die noch mit dem Verein verbunden sein wollen <del>oder eine Pause von mindestens einem Jahr einlegen müssen</del> . Die Aufnahme erfolgt durch den Vorstand und wird von der Generalversammlung bestätigt.		

4.1.7	<p><b>Gönner</b> Gönner sind juristische oder persönliche Personen, welche den TV Eich in seinen Zielen und Aufgaben unterstützen. Gönner werden in der Regel für projektbezogene Anlässe (z.B. Schnellster Eicher, Bettelaktion, Turnerabend usw.) gesucht.</p>	<p><b>Gönner</b> Gönner sind juristische oder persönliche Personen, welche den TV Eich in seinen Zielen und Aufgaben <b>finanziell und materiell</b> unterstützen. <del>Gönner werden in der Regel für projektbezogene Anlässe (z.B. Schnellster Eicher, Bettelaktion, Turnerabend usw.) gesucht.</del></p>		
4.1.8	-	<p><b>Mitturner</b> Mitturner ohne Stimmberechtigung sind Turner, welche aktiv in einer Riege mitwirken, jedoch keine Vereinszugehörigkeit eingehen wollen. Die Aufnahme erfolgt durch Begleichen des Jahresbeitrages.</p>	<p><del><b>Mitturner</b> Mitturner ohne Stimmberechtigung sind Turner, welche aktiv in einer Riege mitwirken, jedoch keine Vereinszugehörigkeit eingehen wollen. Die Aufnahme erfolgt durch Begleichen des Jahresbeitrages.</del></p>	<p><i>Der Mitturner sollte das Nicht-Mitglied ersetzen, dessen Definition 2012 in der Volley-Riege aufkam. Da dies nicht mehr aktuell ist, wird auch ein Ersatz überflüssig.</i></p>

## 4.2 Verlust der Mitgliedschaft

4.2.1	<p><b>Austritt</b> Der Austritt kann nach Erfüllung der finanziellen Verpflichtungen auf jede Generalversammlung hin erfolgen. Er muss dem Vorstand spätestens 10 Tage vor der Generalversammlung schriftlich angezeigt werden.</p>	<p><b>Austritt</b> Der Austritt kann nach Erfüllung der finanziellen Verpflichtungen auf jede Generalversammlung hin erfolgen. Er muss dem Vorstand spätestens 10 Tage vor der Generalversammlung schriftlich angezeigt werden. <b>Verlässt ein Mitglied den Verein ausserterminlich, ist der Beitrag für das laufende Jahr vollumfänglich zu bezahlen und es besteht kein Anspruch auf Rückerstattung.</b></p>
-------	---	---

4.2.2	<p><b>Ausschluss</b> Der Ausschluss durch den Vorstand kann erfolgen, wenn Mitglieder den Vereinsstatuten zuwiderhandeln oder sich den Anordnungen der Vereinsorgane wiederholt widersetzen. Rekursinstanz ist die Generalversammlung.</p>	<p><b>Ausschluss</b> Der Ausschluss durch den Vorstand kann erfolgen, wenn Mitglieder den Vereinsstatuten zuwiderhandeln, sich den Anordnungen der Vereinsorgane wiederholt widersetzen <b>oder den Jahresbeitrag nach mehrmaligem Mahnen nicht bezahlen</b>. Rekursinstanz ist die Generalversammlung.</p>
-------	--	---

### 4.3 Rechte der Mitglieder

4.3.1	Alle Aktiv- und Ehrenmitglieder sowie Jubilare sind stimm- und wahlberechtigt.	Alle Aktiv- und Ehrenmitglieder <del>sowie Jubilare</del> sind stimm- und wahlberechtigt.		
4.3.2	Allen Aktiv- und Ehrenmitgliedern sowie Jubilaren steht das Recht zu, Anträge an die Generalversammlung zu stellen und darüber eine Abstimmung zu verlangen. Anträge müssen dem Vorstand mindestens 10 Tage vor der Generalversammlung schriftlich vorliegen.	Allen Aktiv- und Ehrenmitgliedern <del>sowie Jubilaren</del> steht das Recht zu, Anträge an die Generalversammlung zu stellen und darüber eine Abstimmung zu verlangen. Anträge müssen dem Vorstand mindestens 10 Tage vor der Generalversammlung schriftlich vorliegen.		
4.3.3	-	Zur Teilnahme an der Generalversammlung zugelassen sind Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitglieder. Neue Aktiv- und Passivmitglieder werden nach Abschluss des Vereinsjahres, in welchem sie beigetreten sind, zugelassen. Nach definitiver Aufnahme im Verein durch die Generalversammlung erhalten die neuen Aktivmitglieder das Stimm- und Wahlrecht.	.	<i>eingeladen an die GV wird, wer vor dem 1. Oktober des gleichen Jahres beigetreten ist (= vor Beginn des neuen Vereinsjahres) und den Jahresbeitrag bezahlt hat. An der GV wird das Neumitglied aufgenommen, womit es stimmberechtigt wird</i>

4.3.4	Passiv- und Jugendriegenmitglieder sowie Gönner und Kinder im Vorschulalter sind nicht stimm- und wahlberechtigt. Sie sind nicht teilnahmeberechtigt an der Generalversammlung.	Passiv-, Jugendriegenmitglieder, <b>Mittturner, Gönner und Kinder Vorschulalter</b> sind nicht stimm- und wahlberechtigt. <b>Mit Ausnahme der Passivmitglieder sind sie nicht teilnahmeberechtigt an der Generalversammlung.</b>	Passiv-, Jugendriegenmitglieder, <b>Mittturner</b> , Gönner und Kinder Vorschulalter sind nicht stimm- und wahlberechtigt. Mit Ausnahme der Passivmitglieder sind sie nicht teilnahmeberechtigt an der Generalversammlung.	
4.3.5	-	Bei mindestens 30 Jahren durchgehender Mitgliedschaft erhält das Mitglied die Auszeichnung „Jubilar“ und turnt im Jahr des Erreichens der 30 Jahre beitragsfrei. Die Auszeichnung wird anschliessend alle zehn Jahre erneut ausgeteilt.		
4.3.6	-	Aktivmitglieder haben das Recht, ab einer Dispens von drei Monaten einen Antrag bezüglich Mitgliederbeiträgen zu stellen. Dieser Antrag hat schriftlich an den Vorstand und baldmöglichst nach Kenntnis der Dispens zu erfolgen.		<i>Möglichkeit, eine Dispens beim Vorstand einzuholen, welche zu reduziertem Jahresbeitrag führen kann, nachdem man einen schriftlichen Antrag stellt</i>

## 4.4 Pflichten der Mitglieder

4.4.1	Jedes Mitglied unterstützt den TV Eich in seinen Aufgaben.	Jedes Mitglied ( <b>ausser Mittturner</b> ) unterstützt den TV Eich in seinen Aufgaben.	Jedes Mitglied ( <b>ausser Mittturner</b> ) unterstützt den TV Eich in seinen Aufgaben.
4.4.2	Es hat den Beschlüssen und Vorschriften des Vereins nachzukommen.	<b>Jedes Mitglied</b> hat den Beschlüssen und Vorschriften des Vereins nachzukommen.	
4.4.3	Die Mitgliederbeiträge sind termingerecht zu entrichten.	Die Mitgliederbeiträge sind <b>am Anfang des Vereinsjahres oder zum</b>	

		Zeitpunkt des Vereinsbeitritts zu entrichten.	
4.4.4	Ehrenmitglieder und Vorstandsmitglieder sind von der Beitragspflicht befreit.	Ehrenmitglieder, Vorstandsmitglieder und Jugendriegenleiter sind von der Beitragspflicht befreit.	
4.4.5	Jubilare sind in ihrem Jubiläumsjahr von der Beitragspflicht befreit.	<i>Absatz 4.4.5 ersatzlos gestrichen</i>	
4.4.6	Die Riegenleiter des TV Eich sind beitragspflichtig. Sie erhalten jedoch eine Entschädigung für den Aufwand der geleiteten Turnstunden. Die Entschädigung wird durch den Vorstand festgelegt.	Die übrigen Riegenleiter des TV Eich sind beitragspflichtig. Sie erhalten jedoch eine Entschädigung für den Aufwand der geleiteten Turnstunden. Die Entschädigung wird durch den Vorstand festgelegt.	

4.4.7 Versicherung ist Sache der Mitglieder.

## 5. Organisation

### 5.1 Organe des Vereins

- Generalversammlung
- Vorstand
- Rechnungsrevisoren

### 5.2 Generalversammlung

Die Generalversammlung ist das oberste Organ des Vereins.

#### 5.2.1 Die Geschäfte der Generalversammlung sind

- Wahl der Stimmzähler
- Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung
- Genehmigung des Jahresberichts des Präsidenten
- Genehmigung des Jahresrechnung
- Festsetzung der Jahresbeiträge
- Genehmigung des Budgets

- Änderung der Statuten
- Wahlen
  - des Präsidenten und der übrigen Vorstandsmitglieder
  - der Rechnungsrevisoren
  - des Fähnrichs
- Beschlüsse und Anträge
- Jahresprogramm

	In dringenden Fällen hat die Vereinsleitung das Recht, Geschäfte zur Behandlung zu bringen, die nicht rechtzeitig angekündigt werden konnten. Beschlüsse können in diesem Fall nur mit zwei Drittel Mehr gefasst werden.	In dringenden Fällen hat die Vereinsleitung das Recht, Geschäfte zur Behandlung zu bringen, die nicht rechtzeitig angekündigt werden konnten. Beschlüsse können in diesem Fall nur mit zwei Drittel Mehr gefasst werden. <b>Rechtzeitig angekündigte Geschäfte werden per absolutem Mehr bestimmt.</b>
5.2.2	<b>Einberufung zur Generalversammlung, Termine</b> Die Generalversammlung findet ordentlicherweise einmal im Jahr statt, und zwar in der Regel Ende November. Die Einladung hat spätestens 14 Tage vor der Generalversammlung unter Bekanntgabe der Traktanden zu erfolgen.	<b>Einberufung zur Generalversammlung und Termine</b> Die Generalversammlung findet ordentlicherweise einmal im Jahr statt, und zwar <b>nach Abschluss des Vereinsjahres.</b> Die Einladung hat spätestens 14 Tage vor der Generalversammlung unter Bekanntgabe der Traktanden zu erfolgen.

### 5.2.3 Ausserordentliche Generalversammlung

Eine ausserordentliche Generalversammlung wird einberufen

- wenn der Vorstand es für notwendig erachtet.
- wenn mindestens ein Fünftel der Aktivmitglieder ein schriftliches Begehren stellt.

Die Einberufung hat innerhalb von 30 Tagen nach Eintreffen des Begehrens zu erfolgen.

5.2.4	<b>Wahl- und Abstimmungsverfahren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- In der Regel finden Wahlen und Abstimmungen offen statt.</li> <li>- Ein Drittel der Stimmberechtigten können eine Abstimmung verlangen.</li> </ul>	<b>Wahl- und Abstimmungsverfahren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- In der Regel finden Wahlen und Abstimmungen offen statt.</li> <li>- Ein Drittel der Stimmberechtigten können eine Abstimmung verlangen.</li> </ul>
-------	---	---



<p>Dies gilt auch für Wiedererwägungsanträge.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bei Wahlen und Abstimmungen entscheidet im ersten Wahlgang das absolute Mehr, im zweiten das relative. Bei unentschiedenem Ausgang hat der Vorsitz den Stichentscheid.</li> </ul>	<p>Dies gilt auch für Wiedererwägungsanträge.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bei Wahlen und Abstimmungen entscheidet im ersten Wahlgang das absolute Mehr, im zweiten das relative. Bei unentschiedenem Ausgang hat der <b>Vorsitzende</b> den Stichentscheid.</li> <li>- <b>Nach Aufnahme der Neumitglieder kann das Mehr angepasst werden.</b></li> </ul>
--	---

## 5.3 Vereinsleitung

5.3.1	<p><b>Vorstand</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Präsident</li> <li>- Vizepräsident</li> <li>- Kassier</li> <li>- Aktuar</li> <li>- weitere Mitglieder nach Bedarf</li> </ul>	<p><b>Vorstand</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Präsident</li> <li>- <del>Vizepräsident</del></li> <li>- Kassier</li> <li>- Aktuar</li> <li>- weitere Mitglieder nach Bedarf</li> </ul>
5.3.2	<p><b>Technische Leitung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Technischer Leiter</li> <li>- J+S-Coach</li> <li>- Riegenleiter</li> </ul>	<p><b><del>Technische Leitung Riegenleiter</del></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <del>Technischer Leiter</del></li> <li>- <del>J+S-Coach</del></li> <li>- <del>Riegenleiter</del></li> </ul>
5.3.3	-	<b>J+S Coach</b>

### 5.3.4 Fähnrich

## 5.4 Aufgaben und Rechte der Vereinsleitung

### 5.4.1 Aufgaben und Rechte des Vorstandes

- Führung des Vereins gemäss Kollegialprinzip
- Vertretung des Vereins in der Öffentlichkeit
- Fällen von besonderen Entscheiden gemäss Statuten
- Vorbereitung der Generalversammlung

- Organisation, Durchführung und Initialisierung von Vereinsaktivitäten
- PR-Arbeit und Werbung
- Verwalten des Vereinsvermögens
- Archivierung der Protokolle und Vereinsdokumente

Die Amtsdauer eines Vorstandsmitgliedes beträgt drei Jahre. Die Wiederwahl ist möglich. Die Demission ist mindestens drei Monate vor der nächsten Generalversammlung einzureichen.

Der Vorstand ist bei Anwesenheit der Mehrheit beschlussfähig. Bei Stimmgleichheit fällt der Vorsitzende den Stichentscheid.

5.4.2	<p><b>Aufgaben und Rechte der Technischen Leitung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bestimmen der Riegenleiter</li> <li>- regelmässiger Kontakt der Riegenleiter und deren Stellvertreter</li> <li>- Berichterstattung zuhanden des Vorstandes</li> <li>- Planung und Durchführung von Wettkämpfen</li> <li>- Bestimmen der Wettkampf- und Kursdelegationen</li> <li>- Ausarbeiten der technischen Jahresprogramme</li> <li>- Erstellen von Budgetanträgen</li> <li>- Organisation und Durchführung regelmässiger Trainingsstunden</li> <li>- Führen einer Präsenzkontrolle</li> </ul>	<p><b>Aufgaben und Rechte der Riegenleiter</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Organisation und Durchführung regelmässiger Turnstunden</li> <li>- Teilnahme an Riegenleitersitzungen</li> <li>- Vertretung der Riege vor dem Vorstand</li> <li>- Weiterleiten von Informationen des Vorstands an die Mitglieder</li> <li>- Berichterstattung an der Generalversammlung</li> <li>- Ausfüllen des Leiterentschädigungsformulars</li> <li>- Führen der Präsenzkontrolle</li> </ul>
5.4.3	-	<p><b>Aufgaben und Rechte des J+S Coach</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bekanntmachen der Leitidee von J+S im Verein</li> <li>- Sicherstellen von Informationsfluss zwischen Verband und Verein</li> <li>- zielgerichteter Einsatz der Fördermittel für Kinder und Jugendliche</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kontaktperson für Leitende in beratender und unterstützender Funktion</li> <li>- Koordination und Abrechnung der J+S-Angebote</li> <li>- Anmeldung von Vereinsmitgliedern zu Aus- und Weiterbildungen</li> </ul>
--	---

5.4.3 **Fähnrich**  
 Der Fähnrich ist für das Vereinsbanner samt Zubehör verantwortlich. Er hat auf Anordnung des Vorstandes an bestimmten Anlässen mit Banner inkl. Fahnenwache zu erscheinen. Im Verhinderungsfall steht ein Vize-Fähnrich zur Verfügung.

5.5 **Rechnungsrevisoren**

5.5.1 **Aufgaben der Rechnungsrevisoren**

- Prüfen der Jahresrechnung
- Berichterstattung zuhanden der Generalversammlung

**6. Verwaltung**

6.1	<b>Vereinsjahr</b> Das Vereinsjahr beginnt am 1. Oktober und endet am 30. September des folgenden Jahres. Das Rechnungsjahr entspricht dem Vereinsjahr.	<b>Vereinsjahr</b> Das Vereinsjahr beginnt am 1. Oktober und endet am 30. September des folgenden Jahres. Das Rechnungsjahr entspricht dem Vereinsjahr. <b>Das Vereinsjahr der Jugendriege entspricht dem offiziellen Schuljahr, beginnt im August und endet im Juli des folgenden Jahres.</b>
6.2	<b>Unterschriftsberechtigung</b> Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident zusammen mit dem Aktuar oder mit dem Kassier.	<b>Unterschriftsberechtigung</b> Die rechtsverbindliche Unterschrift <b>gilt die Kollektivunterschrift zu zweien. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident, der Aktuar und der Kassier.</b>

### 6.3 Einnahmen

Die ordentlichen Einnahmen sind:

- Mitgliederbeiträge
- Erlös aus Veranstaltungen und Vereinsvermögen
- Sponsoring
- Subventionen
- Spenden

6.4

<b>Ausgaben</b>	<b>Ausgaben</b>
Aus der Vereinskasse werden folgende Ausgaben bestritten:	Aus der Vereinskasse werden folgende Ausgaben bestritten:
<ul style="list-style-type: none"><li>- Anschaffungen von Geräten und Utensilien</li><li>- Fachliteratur</li><li>- Beiträge an den Dachverband</li><li>- Entschädigungen an die Riegenleiter</li><li>- Entschädigungen an die Kursteilnehmer und Delegierte</li><li>- Wettkampfeinsätze</li><li>- Geschenke</li><li>- Allgemeiner Verwaltungsaufwand</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>- <del>Anschaffungen von Geräten und Utensilien</del> Turnmaterialien</li><li>- <del>Fachliteratur</del></li><li>- <del>Beiträge an den Dachverband</del></li><li>- <del>Vorstands- und Leiterentschädigung</del></li><li>- <del>Entschädigungen an die Kursteilnehmer und Delegierte</del></li><li>- <del>Wettkampfeinsätze</del></li><li>- Beiträge für Kurse</li><li>- Geschenke</li><li>- Allgemeiner Verwaltungsaufwand</li><li>- weitere durch die GV oder dem Vorstand beschlossene Ausgaben gemäss Budget</li></ul>

### 6.5 Vereinsvermögen und Haftung

Für die Verbindlichkeit des Vereins haftet ausschliesslich dessen Vermögen.

Die Mitgliederbeiträge werden jährlich an der Generalversammlung festgesetzt und sind damit integrierender Bestandteil dieser Statuten.

## 7. Schlussbestimmungen

- 7.1 Auflösung**  
Der Verein kann aufgelöst werden, wenn zwei Drittel der stimmberechtigten Mitglieder dies an der Generalversammlung beschliessen oder wenn der Aktivmitgliederbestand unter fünf sinkt.

Die Generalversammlung beschliesst über die Verwendung des Vereinsvermögens, des Inventars und der Akten.

- 7.2 Gültigkeit**  
Diese Statuten treten nach der Genehmigung durch die Generalversammlung in Kraft. Die Statuten vom 15. November 2019 werden dadurch ersetzt.

Eich, den 26. November 2021

Turnverein Eich

Selin Zihlmann, Präsidentin

Aurelia Varrone, Aktuarin